Bürgerwindpark

Minister Tobias Goldschmidt pflanzt Mischwald in Jannebys ehemaliger Kiesgrube

Von Imme Feldmann | 07.03.2023, 15:19 Uhr

Der Bürgerwindpark ist das größte Testfeld für Windenergieanlagen des Landes. Um die Fläche weiter aufzuwerten, pflanzten jetzt Schüler der Eichenbachschule gemeinsam mit Umweltminister Tobias Goldschmidt Setzlinge für einen Mischwald.

Der Bürgerwindpark in Janneby/Amt Eggebek ist etwas Besonderes: Es handelt sich dabei um das größte Testfeld für Windenergieanlagen in Schleswig-Holstein. "Der Windpark bietet Herstellern von Windkraftanlagen die Möglichkeit, Neuentwicklungen oder Weiterentwicklungen zu testen – wir haben hier überwiegend Prototypen am Start", erklärt Jörg Peter Thordsen vom Vorstand der Genossenschaft, die den Windpark gründete.

Mit 599 Hektar das größte Testfeld für Windenergie

Der ehemalige Landwirt hat in einem seiner Gebäude das Büro der Bürgerwindpark Janneby eG untergebracht und ist einer der Initiatoren. "Im Jahr 2005 waren wir fünf, sechs Leute, die sich zusammensetzten, um diesen Windpark als Testfeld zu gründen. Es gibt noch zwei weitere Testfelder in Deutschland, eines in Grevenbroich/Nordrhein-Westfalen und eines in Südermarsch bei Husum, jedoch ist unser Bereich mit einer Pachtfläche von 599 Hektar mittlerweile der größte."

Von 320 erwachsenen Einwohnern der Gemeinde sind 143 Personen am Bürgerwindpark beteiligt, davon 30 Landverpächter. Die Gründung des Windparks habe die Gemeindekasse vom Minus ins Plus gebracht, sagt Thordsen, es handele sich um eine Win-Win-Situation. Gesetzliche Vorgaben verpflichten Betreiber von Windparks, Ausgleichsflächen zu schaffen.

Der Vorstand des Bürgerwindparks Janneby eG beschloss, über diese Vorgaben hinauszugehen und eine ausgewählte Fläche besonders aufzuwerten. Eine ehemalige Kiesgrube, zum Teil aufgefüllt – deutlich ist noch eine Senke zu erken-

nen, in der Wasser steht, – bildet einen Teil der Fläche. Ein kleiner Mischwald soll darauf entstehen.

Tobias Goldschmidt, seit Juni 2022 Minister für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein und gleichzeitig Mitglied des Bundesrates, wurde eingeladen, zusammen mit Schülern der Eichenbachschule Eggebek sowie Vertretern des Bürgerwindparks zahlreiche Bäume zu pflanzen.

Waren bei der Pflanzaktion dabei: Amtsdirektor Lars Fischer, Reinhard Thomsen(Vorstand Bürgerwindpark), Ute Richter (Bürgermeisterin Janneby), Stefan Alexander(Aufsichtsratsvorsitzender Bürgerwindpark), Geschäftsführer Jörg Tordsen. Im Hintergrund ist beteiligte Schülergruppe zu sehen.



FOTO: IMME FELDMANN

Am 6. März kam man frühmorgens zusammen, um die Setzlinge in die Erde zu bringen. Fachkundige Anleitung bot Jan Kumke, Förster und Geschäftsführer von silvaconcept (Sachverständigenbüro zur Planung von Wäldern und Forstbetrieben). "Geplant ist ein Mischwald aus heimischen Laubgehölzen, nämlich Eichen und Eschen, dazu auch Buschgehölzen", sagte Jan Kumke. Minister Goldschmidt erklärte anlässlich der Pflanzaktion:

"Ich bin heute gern nach Janneby gekommen und freue mich, dass der hiesige

Bürgerwindpark auf dieser Fläche einen neuen Wald entstehen lässt. In Zukunft werden wir noch viel stärker daran arbeiten müssen, unsere begrenzten Flächen so zu nutzen, dass sich Synergien für Biodiversitäts- und Klimaschutz ergeben."

Tobias Goldschmidt – Minister für Energiewende, Klimaschutz, Umwelt und Natur des Landes Schleswig-Holstein

Die Schüler der Eichenbachschule beteiligten sich engagiert an der Pflanzaktion. Thies Paulsen, Sprecher der Schülergruppe, nahm einen vom Minister signierten Spaten entgegen und sagte: "Das war mal etwas Anderes, als im Klassenraum zu sitzen – wir haben gern einen Beitrag geleistet, um die Natur aufzuwerten." Die Schüler, die an der Aktion teilnahmen, kommen aus zwei 10. Klassen und haben das Profil 'Angewandte Naturwissenschaften' gewählt.

Aus Monokultur wird Mischwald

Der angepflanzte Wald wird in einigen Jahren der Naherholung dienen. Auf weiteren 25 Hektar Land in Sillerup, Jörl und Janneby ist man zusätzlich dabei, Monokultur-Wälder in Mischwald-Pflanzungen umzuwandeln – denn gesunde Bäume sind echte Klimaschützer.

Quelle: SHZ